

Salzburg-Konferenz für Frieden und Entwicklung im Jemen

10.–11. April 2026 · Universität Salzburg — Unipark, Österreich

friedensinitiativejemen.org · info@friedensinitiativejemen.org

TAG EINS — Freitag, 10. April 2026

Politischer Friedenstrack · 09:00 – 19:00 Uhr

 Nutzungszeiten der Universitätssäle: 09:00 – 19:00 Uhr · Ort: Unipark, Erzabt-Klotz-Straße 1, Salzburg

08:30 – 09:00	Registrierung und Begrüßungskaffee Anmeldung · Ausgabe der Tagungsunterlagen und Namensschilder · Saalvorbereitung
09:00 – 10:00	Eröffnungsplenum — Konferenzvision und integrierter Rahmen Offizielle Begrüßungsworte · Hauptvortrag · Vorstellung des politisch-entwicklungspolitischen Ansatzes ◆ Hauptredner/in + Konferenzleitung → Verabschiedung der Gesamtausrichtung der Konferenz
10:00 – 11:30	Sitzung 1 — Rolle der internationalen Gemeinschaft: Von Konfliktmanagement zu Friedenskonsolidierung Unterschied zwischen Krisenmanagement und Friedenskonsolidierung · Rolle von UN und EU · Internationale Garantien · Koordinierungsmechanismen ◆ UN-Experte/in + Jemenitischer Politikanalyst + Regierungsvertreter/in → Operativer Friedensrahmen für den Jemen · Paket politischer, sicherheitspolitischer, wirtschaftlicher und rechtlicher Garantien
■ Kaffeepause und Networking · 11:30 – 12:00 Uhr	
12:00 – 13:30	Sitzung 2 — Friedensreferenzen, Konfliktursachen und Staatswiederherstellung Bindende Referenzrahmen · Überprüfbare Verpflichtungen · Mindestkonsens über Staatsform, Macht- und Ressourcenteilung · Institutionelle Garantien ◆ Verfassungs-/Rechtsexperte/in + Staatsinstitutionsvertreter/in + Zivilgesellschaft → Referenzrahmen-Karte · Entwurf politischer Kernverpflichtungen · Konfliktursachen-Matrix
■ Arbeitssessen · 13:30 – 14:30 Uhr	
14:30 – 16:00	Sitzung 3 — Fahrplan für den Übergang Kriterien für einen umfassenden Waffenstillstand · Inklusiver politischer Prozess · Sequenzierung von Sicherheit, Institutionen und Wahlen ◆ Sicherheits-/Verhandlungsexperte/in + Wahlexperte/in + Institutionsvertreter/in → Übergangsphasenplan · Waffenstillstandskriterien · Phasenkalender mit Benchmarks
16:00 – 17:30	Sitzung 4 — Friedenshindernisse und Spoiler-Management Lehren aus fragmentierten Abkommen · Waffen außerhalb staatlicher Kontrolle · Instrumente gegen Spoiler · Frühwarnsysteme ◆ Sicherheits-/Verhandlungsexperte/in + Institutionsvertreter/in → Risiko- und Minderungsmatrix · Paket für Übergangssicherheitsvereinbarungen · Überwachungsindikatoren
■ Kurze Pause und Übergang in den Abendveranstaltungssaal · 17:30 – 18:00 Uhr	
18:00 – 19:00	★ Abendpolitisches Podiumsgespräch — Botschafter und hochrangige Gäste (Offene Sitzung)

TAG ZWEI — Samstag, 11. April 2026

Entwicklung, Wirtschaft und Staatsaufbau · 09:00 – 19:00 Uhr

08:30 – 09:00	Empfang der Teilnehmenden und Morgenkaffee Willkommen und Vernetzung
09:00 – 09:30	Eröffnung Tag 2 — Verbindung von Politik, Wirtschaft und Frieden Rückblick auf Tag-1-Ergebnisse · Verdeutlichung der Verbindungen zwischen den Thementracks ◆ Konferenzleitung → Klare Brücke zwischen politischem und Entwicklungstrack
09:30 – 11:00	Sitzung 1 — Frieden und Menschen verbinden: Leiden in die Politik einbeziehen Überwindung der humanitär-politischen Kluft · Humanitäre Prioritäten im Abkommen verankern · Hilfszugang sichern · Menschenrechte als operative Verpflichtungen ◆ Vertreter/in einer humanitären Organisation + Regierungsvertreter/in + Wirtschafts-/humanitärer Experte/in → "Menschen im Zentrum"-Rahmen · 100-Tage-Plan zur Linderung der Lebensbedingungen · Beschwerde- und Überwachungsmechanismus
■ Kaffeepause · 11:00 – 11:30 Uhr	
11:30 – 13:00	Sitzung 2 — Wirtschaftliche Erholung und Wiederaufbau als Hebel für Stabilität Priorisierung zwischen Frührehabilitation und Wiederaufbau · Sektoren mit hohem Wirkungsgrad in 6–18 Monaten · Haushalts- und Privatwirtschaftsförderung ◆ Wirtschafts-/Entwicklungsexperte/in + Vertreter/in einer internationalen Organisation + Privatwirtschaft → Gestaffelter Wiederaufbauplan · Schnellstimulierungspaket · Liste von Quick-Impact-Projekten
■ Arbeitssessen · 13:00 – 14:00 Uhr	
14:00 – 15:30	Sitzung 3 — Governance und institutioneller Kapazitätsaufbau Dringende institutionelle Reformen · Übersetzung von "Good Governance" in messbare Dienstleistungserbringung · Kapazitätsaufbaumodelle · Institutionelle Neutralität ◆ Governance-/Verwaltungsexperte/in + Regierungsvertreter/in + Zivilgesellschaft → Prioritäre Governance-Reformen · Dienstleistungspaket mit Indikatoren · Institutioneller Kapazitätsaufbauplan
15:30 – 17:00	Sitzung 4 — Architektur internationaler Unterstützung: Schwerpunkt EU Mehrwert der EU · Kohärente Unterstützungspakete ohne Doppelarbeit · Nachfolge- und Überwachungsstruktur nach der Konferenz ◆ Vertreter/in internationaler Organisation + Policy-Entscheidungssträger/in + Zivilgesellschaft/Medien → EU/internationales Umsetzungssupportrahmen · Sechs-Monats-Plan mit Indikatoren · Nachfolgestruktur (Lenkungsausschuss/Sekretariat)
17:00 – 18:00	Redaktionssitzung — Ausarbeitung des Konferenz-Ergebnisdokuments Zusammenführung der Berichterstellerberichte · Redaktionsteam-Entwurf · Abschließende Überprüfung der Empfehlungen ◆ Redaktionsteam + Alle Berichtersteller/innen → Erster Entwurf des Salzburger Dialog-Dokuments
18:00 – 19:00	★ Offizielle Abschlussveranstaltung — Verkündung des Ergebnisdokuments + Diplomatischer Empfang